

Leberngasse als Rennstrecke

Olten Stadtpolizei blitzte Automobilisten mit 69 km/h in der 30er-Zone

VON URS HUBER

Die Stadtpolizei Olten hat in der ganzen Stadt bei ihren Fusspatrouillen während der Fussball-WM rund 330 Ordnungsbussen ausgestellt sowie 15 nächtliche Radarkontrollen mit Schwerpunkt auf den 30-km/h- sowie den 20-km/h-Zonen durchgeführt. Bei diesen wurden 4688 Fahrzeuge gemessen, wovon 5,9 Prozent (277) zu schnell unterwegs waren. Die höchste dabei gemessene Geschwindigkeit war in der Leberngasse (30 km/h) zu verzeichnen und betrug netto 69 km/h.

Seltener Fall

Dies sei eine der höchsten Geschwindigkeitsübertretungen seit Einführung des neuen Verkehrsregimes, so die Stadtpolizei zum Messresultat. Dieses sei als solches aussergewöhnlich. Im Grundsatz habe sich die Verkehrssituation in der Innenstadt seit der Einrichtung von 20er- und 30er-Zonen sehr entspannt, auch wenn dafür keine gesicherten Zahlen vorliegen würden.

Die Stadtpolizei Olten war auch während der Spieltage der Fussballweltmeisterschaft in enger Zusammenarbeit mit der Polizei Kanton Solothurn im Einsatz. Dabei wurde der Schwerpunkt auf die präventive Präsenz in der Innenstadt gelegt und die Fusspatrouillen in den Wohnquartieren massiv verstärkt. Zudem wurden neuralgische Verkehrsachsen überwacht und bei grossem Publikumsaufmarsch anlässlich der Fuss-



Auf diesem Strassenabschnitt (Leberngasse) wurde der fehlbare Lenker mit 69 km/h registriert.

HR. AESCHBACHER

ballübertragungen für den Individualverkehr gesperrt. Des Weiteren wurden die bekannten Brennpunkte wie Ländweg, städtische Parkanlagen, Bahnhof sowie einschlägig bekannte Liegenschaften gezielt kontrolliert. «Der Einsatz im Zuge der Weltmeisterschaft verlief aus polizeilicher Sicht sehr ruhig und es

kam zu keinen grösseren Zwischenfällen», wie die Direktion Sicherheit verlauten lässt.

Drogen und Alkohol

Durch die Einsatzgruppe der Stadtpolizei wurden in dieser Zeit insgesamt 27 Personen wegen Strassenverkehrsge-

setz-Vergehen sowie 13 Personen wegen Fahren unter Drogen oder Alkohol angezeigt. Es wurden 32 Personen wegen Konsum oder Besitz von Drogen verurteilt sowie insgesamt 700 Gramm Marihuana, 250 Gramm Amphetamine und kleinere Mengen Kokain sichergestellt.

Olten

Mann mit Messer verletzt

In Olten wurde am Mittwochabend ein Mann mit Stichverletzungen aufgefunden. Der mutmassliche Täter konnte festgenommen werden. Der genaue Tathergang ist noch unklar, die Polizei sucht Zeugen.

Anwohner meldeten am Mittwoch, 16. Juli, gegen 19.15 Uhr, dass sich an der Ziegelfeldstrasse in Olten im Bereich eines Mehrfamilienhauses ein blutender Mann befinden würde. Der 38-jährige Mann wies Stichverletzungen auf. Nach ersten Erkenntnissen hatte sich zuvor in einer Wohnung eine Auseinandersetzung ereignet. Die Kantonspolizei Solothurn konnte den mutmasslichen Täter, einen 47-jährigen Bosnier, noch am Abend festnehmen. Das Opfer wurde schwer verletzt mit der Ambulanz in ein Spital überführt. Der genaue Tathergang ist noch unklar, entsprechende Ermittlungen wurden eingeleitet.

Personen, welche Angaben zum Vorfall machen können, werden gebeten, mit der Kantonspolizei Solothurn in Olten (Telefon 062 311 80 80) in Verbindung zu treten. (PKS)

GRATULATIONEN

Heute Freitag, 18. Juli, feiert **Robert Glauser-Grossenbacher** aus **Olten** seinen

80. Geburtstag. Robert Glauser, langjähriger Mitarbeiter der städtischen Betriebe Olten, erfreut sich guter Gesundheit,



was ihm erlaubt viel Zeit in seinem geliebten Garten bei seinen Rosen zu verbringen. Der Jubilar geniesst auch gerne das gesellige Zusammensein im Kreise seiner Familie und ist viel mit Ehefrau Vreni unterwegs. Die ganze Familie, Nachbarn und Bekannte gratulieren dem Jubilar herzlich zum runden Geburtstag und wünscht weiterhin alles Gute. (MGT)

OLTNER WETTER

Datum		14.7	15.7	16.7
Temperatur*	°C	17,9	19,5	20,2
Windstärke*	m/s	2,0	1,0	0,8
Luftdruck*	hPa**	966,7	972,0	972,4
Niederschlag	mm	2,0	0,0	0,0
Sonnenschein	Std.	6,9	11,3	11,8
Temperatur	max.°C	22,7	25,3	28,6
Temperatur	min.°C	14,5	14,3	12,0

*Mittelwerte

**Hektopascal

Die Wetterdaten werden uns von der Aare Energie AG (a.en), Solothurnerstr. 21, Olten, zur Verfügung gestellt.

Zum Abschluss ein Porträt für alle

Berufsbildung Auch aus der Region Olten lernten junge Erwachsene an der Institution Steinhölzli Bern

Die Institution Steinhölzli Berufsbildung in Liebfeld-Bern konnte an der Diplomfeier fünfunddreissig Lernenden zum Berufsabschluss gratulieren. Aus diesem Anlass nahm Max Spring, der bekannte Berner Cartoonist, seine spitze Feder zur Hand. Er zeichnete von allen Diplomierten ein ganz persönliches Porträt als Miniatur. Kombiniert mit einem Foto der Lernenden und den Informationen zu ihrem Berufsabschluss konnte den jungen Erwachsenen ein gerahmtes Bild überreicht werden.

Thomas Müller, Direktor der Steinhölzli Berufsbildung, würdigte die einzelnen Leistungen aller in einer Laudatio. Und Max Spring - das Multitalent - umrahmte die Diplomfeier mit Gitarre und seinem trockenem Humor. Der Apéro, serviert von den Lernenden im ersten Lehrjahr, bildete den kulinarischen Schlusspunkt für Eltern, Freunde und Bekannte, die aus der ganzen Deutschschweiz angereist waren.

Die Steinhölzli Berufsbildung in Bern



Berufsabschluss geschafft: Absolventinnen und Absolventen des Steinhölzli Bern. ZVG

versteht sich als Institution für junge Erwachsene mit einer Lernbeeinträchtigung im Sinne der erstmaligen beruflichen Ausbildung gemäss IV-Gesetz. Die Ausbildung spricht junge Erwachsene an, welche keine Regellehre absolvieren können. Die als Internat geführte Institution nimmt mehrheitlich junge Frauen aus der deutschsprachigen Schweiz auf. Die Steinhölzli Berufsbildung bietet insgesamt 66 Ausbildungsplätze in den folgenden Bereichen an: Hauswirtschaft EBA/PrA Insos, Restauration EBA/PrA Insos, Restaurationsküche EBA/PrA Insos, Floristik EFZ/EBA/PrA Insos, Gärtnerei EFZ/EBA/PrA Insos, Bäckerei-Konditorei-Confitserie EBA/PrA Insos, Pferdepflege EBA/PrA Insos, Hauswartung EBA/PrA Insos. (MGT)

Die Absolventinnen aus dem Kanton Solothurn:

Jeanine Trittbach (Schnottwil, Praktikerin PrA Hauswirtschaft), Samira Correnti (Solothurn, Praktikerin PrA Hauswirtschaft), Jael Eugster (Erlinsbach, Praktikerin PrA Hauswirtschaft), Sandra Tran (Olten, Praktikerin PrA Nähen).

Wangen

Kleine Künstler waren im Alpschulhaus aktiv

In der letzten Schulwoche vor den wohlverdienten Sommerferien waren die Kinder vom Kindergarten bis zur 2. Klasse des Alpschulhauses und des Hinterbüels in Wangen kleine Künstler. An vier Tagen konnten die Kinder in diversen Ateliers mit den Namen «Zaungäste» (lebensgrosse Holzfiguren grüsten auf der Wiese), «Kunst entdecken» (mithilfe von Monet, Klee und Miro), «Schwebende Waldkunstwerke» (Waldmaterial schwebend eingebunden), «Landart» (auf dem Boden oder auf Holzstücken Naturmaterialien dekorativ arrangiert), «Besuch im Zwergenland» sowie «Spiel-puppen-Puppenspiel» ihrer Fantasie freien Lauf lassen. Als krönenden Abschluss der Woche fand am Donnerstagnachmittag eine Ausstellung mit den fertigen Kunstwerken statt. Diese wurde von den Eltern und Kindern zahlreich besucht und die kleinen Künstler durf-



Fantasie ausleben - Maxime im Schulhaus Hinterbüel vor den Ferien. ZVG

ten von ihren Eltern viele Komplimente ernten.

Ebenso darf der feine Apéro, organisiert vom Elternforum des Schulhauses

Alp, erwähnt werden. Kurz, ein intensives Schuljahr fand einen gelungenen Abschluss am Donnerstagnachmittag. (MGT)

Besuchen Sie unsere Homepage!
www.moebelkamber.ch

Möbel Kamber

wo Wohnräume in Erfüllung gehen

Möbel Kamber + Co. | Hintere Gasse 15 | 4717 Mümliswil | Telefon 062 391 41 37

Sonder-Verkauf

vom 26. Juni bis 26. Juli 2014

Wir räumen unser Lager und brauchen Platz für die neuen Modelle.

z. B. Wohnwand CARINA
statt Fr. 4626.-
netto Fr. 1998.-

20% bis
30%
40%
50%

70%

Di-Fr 9.00-12.00/13.30-18.30, Sa 9.00-16.00 | Do offen bis 20.00 | Mo geschlossen Garant für gutes Wohnen